

Naturparkplan Weserbergland 2030



Naturparke in Deutschland

- 105 Naturparke in Deutschland
- 27% von Deutschland
- Großschutzgebiete
- Naturschutz. Umweltbildung. Erholung. Regionalentwicklung.



Karte: Lencer 2015/wikipedia.org

Naturparke nach § 27 BNatSchG

(1) Naturparke sind einheitlich zu entwickelnde und zu pflegende Gebiete, die

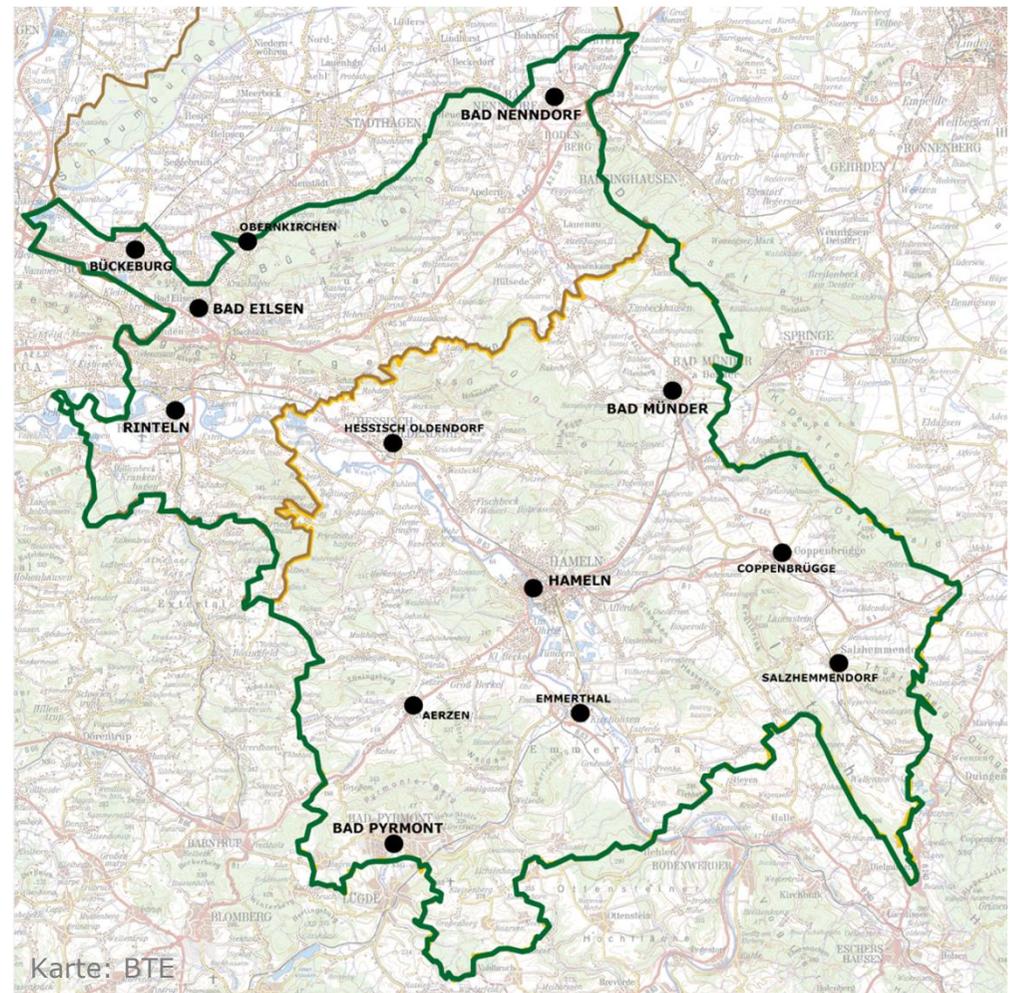
1. großräumig sind,
2. überwiegend Landschaftsschutzgebiete oder Naturschutzgebiete sind,
3. sich wegen ihrer landschaftlichen Voraussetzungen für die Erholung besonders eignen und in denen ein nachhaltiger Tourismus angestrebt wird,
4. nach den Erfordernissen der Raumordnung für Erholung vorgesehen sind,
5. der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung einer durch vielfältige Nutzung geprägten Landschaft und ihrer Arten- und Biotopvielfalt dienen und in denen zu diesem Zweck eine dauerhaft umweltgerechte Landnutzung angestrebt wird und
6. besonders dazu geeignet sind, eine nachhaltige Regionalentwicklung zu fördern.

(2) Naturparke sollen auch der Bildung für nachhaltige Entwicklung dienen.

(3) Naturparke sollen entsprechend ihren in Absatz 1 beschriebenen Zwecken unter Beachtung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege geplant, gegliedert, erschlossen und weiterentwickelt werden.

Der Naturpark Weserbergland

- **116.000 ha Naturparkfläche**
- **2 Landkreise, Naturparkträger**
 - LK Hameln-Pyrmont
 - LK Schaumburg
- **beliebtes Ausflugs- und Urlaubsziel**
 - 1,9 Millionen Übernachtungen, 11 Millionen Tagesbesucher
- **Lebens-, Wohn- und Arbeitsort für viele Menschen**
 - 237.000 Menschen leben im Naturpark
 - 50% landwirtschaftliche Flächen, ein Drittel ist Wald



Entwicklung des Naturparks Weserbergland



- 2018 Teilnahme an der **Qualitätsoffensive Naturparke**
- 2017/18 **Naturparkplan**
- ab 2016 **Initiierung und Umsetzung von Projekten** wie Radroute WeserErleben, NaturErleben Hohensteinpfad
- ab 2016 **Pilotprojekt „Barrierefreier/nachhaltiger Naturpark“**
- 2012 **Qualitätswanderwege Weserberglandweg und Ith-Hils-Weg** (Erst-Zertifizierung)
- 2005 **Einrichtung Geschäftsstelle** beim Landkreis Hameln-Pyrmont
- ab 1993 **kommissarische Leitung** des Naturparks durch Bezirksregierung Hannover
- 1983 **Entwicklungsplan**
- 1981/82 **Bestandsaufnahmen** für den Entwicklungsplan und Landschaftsrahmenpläne
- 1975 **Gründung** Naturpark und Zweckverband

Grafik: BTE

Perspektiven des Naturparks Weserbergland

- **Naturpark bietet attraktive Potenziale und Chancen für die Region.**
 - attraktive Mittelgebirgslandschaft mit Weser in der Mitte und weiten Ausblicken über Täler und bewaldete Hügel
 - besondere „Schätze der Natur“ (Hohenstein, Auenlandschaft Hohenrode, Steinbruch Liekwegen usw.)
 - Fachwerkorte, Altstädte, alte Dörfer, zahlreiche Burgen und Schlösser, Weserrenaissance
 - beliebtes Urlaubs- und Ausflugsziel
- **erfolgreiche Projekte des Naturparks durch Engagement + Kooperationen**
 - Qualitätswanderwege, Naturpark-Kita, NaturErleben Hohensteinpfad usw.



Fotos: Naturpark Weserbergland

Perspektiven des Naturparks Weserbergland

- **Position des Naturparks ist ausbaufähig.**
 - Naturpark lange „Briefkastenfirma“ ohne Geschäftsstelle
 - aktuell geringe personelle und finanzielle Ausstattung
 - kann die gesetzlich definierten Aufgaben nur teilweise erfüllen
 - in der Region wenig wahrgenommen, fehlendes Image
- **Naturpark als Chance für die Region:**
 - neue Impulse durch Naturparkentwicklung
 - Naturpark als Koordinator und Moderator in der Region
 - Initiator und Partner für Projekte, Fördermittelanträge
 - Aufbau leistungsfähiger Netzwerke, Ansprechpartner für Akteure
 - Marke Naturpark
 - Entwicklung zu einer nachhaltigen Vorbildregion
- **Voraussetzung: ausreichende Ausstattung des Naturparks**
- **politische Entscheidung erforderlich, ob und wie Naturpark weiterentwickelt werden soll**

Sicht der Akteure im Naturpark

Der Naturpark ...

... braucht **eine bessere personelle und finanzielle Ausstattung.**



... sollte als **Mittler und Moderator in der Region** auftreten.



... sollte **in der Region präsenter sein.**



... sollte **seine Bekanntheit erhöhen.**



stimme voll zu **stimme eher zu** **stimme eher nicht zu** **stimme nicht zu**

Ergebnisse einer exemplarischen (nicht-repräsentativen) Abfrage durch BTE bei Schlüsselinstitutionen des Naturparks, 2017

Naturparkplan Weserbergland 2030

Der Naturparkplan Weserbergland

- erfasst die aktuelle Situation des Naturparks.
- definiert die Ziele für die Zukunft.
- gibt Handlungsempfehlungen und Projektvorschläge.

**Naturparkplan Weserbergland =
Leitfaden für die nachhaltige, naturnahe
Entwicklung der Naturparkregion**



Ablauf Naturparkplanung



Naturparkplan Weserbergland 2030

Grafik: BTE

Themen im Naturpark(plan)

Natur und Landschaft



Tourismus und Erholung



Nachhaltige Regionalentwicklung



Naturerleben, Umweltbildung



Naturparkmanagement



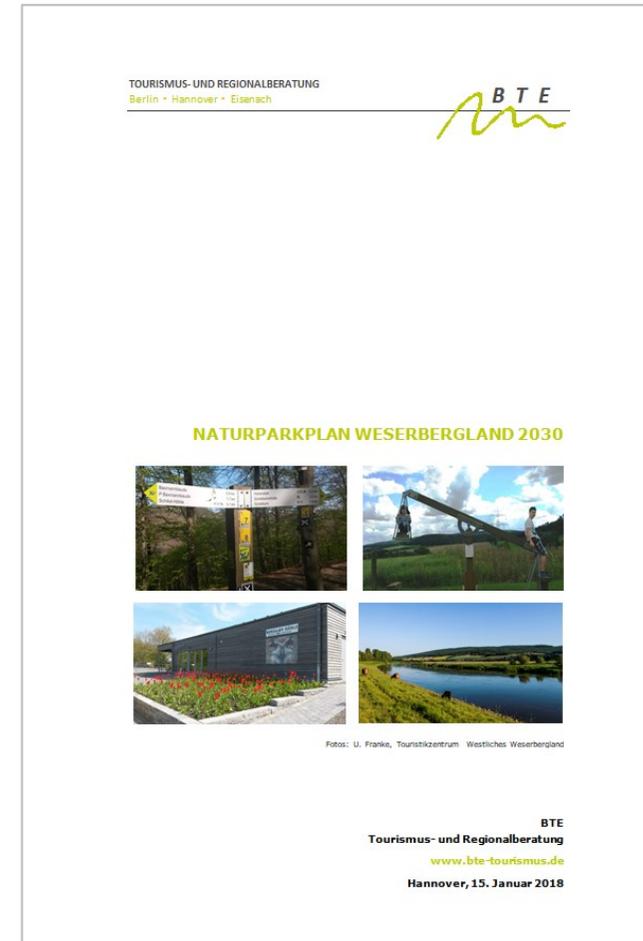
Fotos: Touristikzentrale West. Weserbergland, istock_6933171, BTE,, U. Franke

Ergebnis der Naturparkplanung

- **umfassender Ergebnisbericht als Wegweiser für die Zukunft**
- **Entscheidungsgrundlage für die Zukunft des Naturparks**
- **erste Impulse für Netzwerke und Kooperationen**
(z. B. Arbeitskreis Umweltbildung)



Foto: BTE



Leitbild und Ziele für den Naturpark



Grafik: BTE

Leitbild Naturpark Weserbergland 2030 (Auszug)

Ziel ist es, den Naturpark Weserbergland zu einem modernen, attraktiven Naturpark weiter zu entwickeln:

- **bekannt und akzeptiert bei Bevölkerung und Akteuren**
- **attraktiv für Gäste und Besucher**
- **klares Aufgabenprofil, gutes Netzwerk**
- **ausreichende finanzielle und personelle Kapazitäten**
- **Moderator und Koordinator zwischen Interessen und Akteuren**
- **Qualitätsnaturpark**

Optimierung Naturparkorganisation

- **aktuell Betreuung des Naturparks auf Minimalniveau**

- ehrenamtliche Geschäftsführung + stundenweise Betreuung durch Mitarbeiterinnen der Kreisverwaltung Hameln-Pyrmont
- nur ausgewählte Aufgaben können übernommen werden
- Funktion eines kontinuierlichen Ansprechpartners und Koordinators für Akteure des Naturparks ist derzeit nicht leistbar



- **im Bundesvergleich personell und finanziell unterdurchschnittlich ausgestattet**

- Voraussetzung für einen leistungsfähigen Naturpark lt. VDN:
Vorhandensein einer Geschäftsstelle mit hauptamtlicher Geschäftsführung und einer ausreichenden Anzahl qualifizierter Fachkräfte

- Empfehlung: 4 Vollzeitstellen
(1 hauptamtliche Geschäftsführung,
1 Verwaltungsstelle, 2 Fachkräfte)



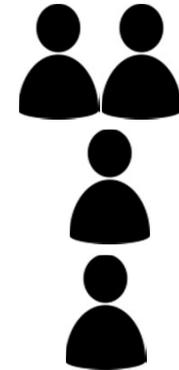
Anforderungen an Naturparke

Anforderungen an einen modernen und leistungsfähigen Naturpark nach Verband Deutscher Naturparke		Erfüllt?
1.	Vorgaben des Bundesnaturschutzgesetz erfüllt - insbesondere dass Naturparke überwiegend aus Landschafts- oder Naturschutzgebieten bestehen	
2.	Naturparkverwaltung mit hauptamtlicher Geschäftsführung und einer ausreichenden Anzahl qualifizierter Fachkräfte vorhanden (mind. 4 Vollzeitstellen insgesamt)	
3.	ausreichende und verlässliche Mittelausstattung für die fachliche Arbeit des Naturparks	
4.	breite Zustimmung für den Naturpark in der Region , insbesondere bei Landkreisen und Gemeinden	
5.	Erstellung und Fortschreibung eines qualifizierten Naturparkplans	
6.	regelmäßig Teilnahme an der „Qualitätsoffensive Naturparke“	

Grafik: BTE, nach: Verband Deutscher Naturparke (2014):
Empfehlungen zu den Rahmenbedingungen für moderne und leistungsfähige Naturparke

Optimierung Naturparkorganisation

- **stufenweise Entwicklung der personellen Ausstattung empfohlen**
 - **1. Stufe:** Ausstattung mit **hauptamtlicher Geschäftsführung und 1 Verwaltungskraft**
 - **2. Stufe:** Erweiterung des Personals entsprechend wachsender Naturparkaufgaben:
Ergänzung von 2 Fachkräfte-Stellen (ggf. Ranger)
- **Organisationsform entsprechend Zielen wählen**
(Verein, Zweckverband, Zweckvereinbarung)
- **Basisbudget von mindestens 250.000 Euro**
(für Personalkosten 1. Stufe und laufenden Kosten)



Fotos: U. Franke



© Rainer Sturm/Pixelio.de

Zukünftige Aufgabenschwerpunkte

Priorität 1:

**Umweltbildung und
Öffentlichkeitsarbeit/Kommunikation**

Nachhaltiger Tourismus/Erholung

Priorität 2:

Nachhaltige Regionalentwicklung

Priorität 3:

Naturschutz und Landschaftspflege

Projektvorschläge im Naturparkplan (Auszug)

Vorschläge Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit:

- **Einrichtung eines zentralen Naturparkzentrums**
(mittel- bis langfristig)
- **ansprechender und informativer Außenauftritt des Naturparks**
 - Entwicklung und Umsetzung **Kommunikationsstrategie**
 - **neues Logo** ✓
 - Weiterentwicklung **Internetauftritt**
- **weitere Projektvorschläge**
 - **Angebote mit Schulen usw.**
 - **Mitmach-Aktionen für Einwohner**
 - **neue Angebote:** Naturerlebnisweg Steinbergen, Junior Ranger, Geocaching usw.



Fotos: U. Franke; istock_6933171

Erste Projekte werden bereits umgesetzt!

Veranstaltungskalender „Naturerlebnisse 2018“

.. und Angebote auf Anfrage

Wanderung buchbar auf Anfrage, gemäßig

Sieführte Wanderungen im Hamelner Stadtforst

ernnen Sie mit dem Waldführer den beliebten Wald bei Hameln anennen. Hier kreuzen sich attraktive Fern- und Qualitätswanderwege. Besonders schön: die Märenbecher-Biöte am Schweineberg!

14 Hamelner Stadtforst, Treffpunkt nach Absprache 4,3 €/Person, Kinder: 1,50 €, Mindestpreis pro Wanderung: 30 € • Anmeldung: Stadtförstamt Hameln, Frau Meile, Tel. 05151 / 30 230 26, forst@hameln.de

Wanderung buchbar auf Anfrage vom April-Oktober

„Hägerwanderung „Mit Leib und Seele auf dem Weg“

Alt einem zertifizierten Pflegerbegleiter geht's auf dem alten Weg der Zierröner etwa 16 km von Rehren nach Fischbeck zur Stiftskirche. Dort werden Sie herzlich von den Stiftsdamen empfangen und durch den Stift geführt. Teilnehmeranzahl ab 4 Personen, Dauer der Tour ca. 8 Std.

13 31749 Rehren / Aabel • ab 10 € / pro Person • Touristenzentrum Westliches Weserbergland (Buchungcode: TW-W-1301) | Tel. 05751 / 40 39 80, touristizentrum@westliches-weserbergland.de, www.westliches-weserbergland.de

Führung buchbar auf Anfrage, gemäßig

Die Imkerei im Wandel der Zeit

Die Imkerei lernt Sie mit auf eine Reise von der traditionellen Honigimkerei bis zur heutigen Bienerhaltung mit ihren aktuellen Herausforderungen. Mit Kaffee und Kuchen, Einkauf im Honigladen möglich. Ab 10 Teilnehmer, Dauer ca. 2,5 Std.

18 Schumburger Wäldchen, Zum Forsthaus 21, 31552 Apelem/Reinsdorf • 25 €/Person • Schumburger Wäldchen, Anna-Lisa Glanz, Tel. 05243 / 40 17 76, info@wald-imkerei.de, www.wald-imkerei.de

Wanderung buchbar auf Anfrage, gemäßig

Wandern auf dem Panoramaweg

Der Panoramaweg bietet überwältigende Aussichten auf die Norddeutsche Tiefebene zur Porta Westfalica. Während einer Führung werden Skulpturen der letzten Bildhauer-Symposien vorgestellt. Ab 10 Teilnehmer, Dauer ca. 3 Std., mit Kaffee und Kuchen.

14 31687 Obermützen 22 €/Person • Schumburger Land Tourismusmarketing e.V., info-galerie@obermuetzen.de, Tel. 05726 / 97 16 000, info-galerie@obermuetzen.de, www.schumburgerland-tourismus.de

Der Naturpark Weserbergland im Überblick

Symbolik

- Treffpunkt des Naturerlebnisangebotes
- mehrere Veranstaltungsorte
- 📍 Anmeldung, Kontakt
- € Kosten pro Person
- Schutzgebiete (NSG / LSG)

Gut zu wissen ...

Anmeldung: Die Anmeldung zu den Angeboten erfolgt direkt beim Veranstalter (siehe Kontaktangaben bei den Terminen). Bitte erfragen Sie dort auch die notwendige Ausstattung, Zahlungsmodalitäten sowie eine eventuell geforderte Mindestteilnehmeranzahl zur Durchführung des Naturerlebnisangebotes.

Ausstattung: Für die Erlebnisangebote wird dem Wetter angemessene Kleidung sowie zum Teil spezielle Ausstattung, wie Gummistiefel, Taschenlampe oder Fernglas, benötigt. Auch Sonnenschutz nicht vergessen! Bitte informieren Sie sich im Vorfeld bei dem Veranstalter.

Verpflegung: Für die Wanderungen und Führungen wird die Mitnahme von Rucksackverpflegung und ausreichend Flüssigkeit empfohlen.

Der Naturpark Weserbergland ist nicht Veranstalter der Naturerlebnisangebote. Bitte beachten Sie, dass alle Informationen auf externen Angaben beruhen. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten ist ausgeschlossen. In keinem Fall wird für Schäden, die sich aus der Verwendung der Informationen ergeben, eine Haftung übernommen.

Naturpark Weserbergland
Süntelstraße 9
31785 Hameln
Tel. 05151 / 903 98 07
naturpark@hameln-pyrmont.de
www.naturpark-weserbergland.de

Mit besonderer Unterstützung durch:

Impressum:
Konzept, Inhalt, Layout, Satz: BTE Tourismus- und Regionalberatung
Fotos Titel: Dieter Schütz, pixello.de; Koffer: Karl Ditzler, pixello.de; Biene: Suschi, pixello.de; Süntel-Buche: K. Glöde; übrige Fotoquellen im Bild:
Karte: BTE Tourismus- und Regionalberatung
Druckproduktion: MARTIN Design&Print
Dieser Flyer wurde klimaneutral gedruckt.

© Naturpark Weserbergland c/o Landkreis Hameln Pyrmont 2018

NATURPARK WESERBERGLAND

NATURERLEBNISSE 2018

Weitere Projektideen und -vorschläge

- **Qualitätsentwicklung von Rad- und Wanderwegen**
 - **Naturpark-Entdeckerpass**
 - **Tore zum Naturpark**
 - **Barrierefreier Naturpark**
 - **Förderung und Vermarktung regionaler Produkte**
 - **Klimafreundlicher Naturpark**
 - z. B. Umweltbildungsangebote, nachhaltige Mobilität
 - **Besondere Bäume im Naturpark**
 - **stärkere Vernetzung und Inwertsetzung der Streuobstwiesen**
- ... und viele mehr!**



Fotos: Fotolia/13116796, Naturpark Weserbergland

Fazit

- **Naturpark bietet attraktive Potenziale und Chancen für die Region.**
- **Akteure befürworten positive Entwicklung und Stärkung des Naturparks.**
- **Naturparkentwicklung steht am Wendepunkt: politische Entscheidung ist erforderlich.**
 - Ausstattung des Naturparks ist Dreh- und Angelpunkt für die zukünftige Entwicklung.
 - stufenweise Entwicklung möglich, Minimum: hauptamtliche Geschäftsführung + Verwaltungskraft, Erweiterung entsprechend wachsender Aufgaben und Kompetenzen des Naturparks
- **Perspektive: Naturpark als Impulsgeber und Koordinator wichtiger Aktivitäten für die Region**
- **Aufgabenschwerpunkte: 1. Umweltbildung/Öffentlichkeitsarbeit und 2. Nachhaltiger Tourismus/Erholung**
- **Aufbau und Weiterentwicklung von Netzwerken und tragfähigen Kooperationen zu unterschiedlichen Themen des Naturparks**
(Tourismus, Umweltbildung, Regionalvermarktung, Naturschutz usw.)

TOURISMUS- UND REGIONALBERATUNG

Berlin ▪ Hannover ▪ Eisenach ▪ Mainz



www.bte-tourismus.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

